

PROTOKOLL

zur Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 21.12.2015, abends 18.00 Uhr, im neuen Sitzungszimmer im UG des Feuerwehrhauses.

<u>Anwesend:</u>	MAYR Steve KATHAN Hugo	Ing. PRIMISSER Norbert
	DEVIGILI Karin ZILLER Harald	Ing. LECHNER Peter ZITTIER-SUMMER Alexandra
	ENDER Norbert HAMMERER Petra	(Ersatz MATHES Roland) (Ersatz ELLENSOHN Gerhard)
	DEVIGILI Christian HARTMANN Hermann	
	LINS Andreas	(Ersatz NEURURER Kornelia)

Tagesordnung:

- 01) Eröffnung und Begrüßung.
- 02) Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- 03) Beratung und Beschlussfassung über die Abgaben und Gebühren der Gemeinde Fraxern im Jahr 2016.
- 04) Beratung und Beschlussfassung über die Stundensätze von Aushilfskräften und Maschinen im Jahr 2016.
- 05) Beratung und Beschlussfassung über den Beschäftigungsrahmenplan 2016.
- 06) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2016.
- 07) Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Beitrages für den Verdienstaufschlag der Mitglieder der FFW-Fraxern bei Schulungstagen.
- 08) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) der Gemeinde Fraxern.
- 09) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich GP 36 und 40/1, GB 92108 Fraxern.
- 10) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.
- 11) Genehmigung der Protokolle zu den Sitzungen v. 05.10.2015 bzw. 23.10.2015.
- 12) Berichte des Bürgermeisters.
- 13) Allfälliges.

Dringlichkeitsantrag:

Vor Eingang in die Tagesordnung stellt Bgm. Mayr Steve den Antrag, die Beratung über folgende Belange mit in die Tagesordnung aufzunehmen.
Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

- a) Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines neuen Parkscheinautomaten für die Parkfläche „Kapeders“.
- b) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der Beteiligung an der Gesellschaft „Vorarlberger Kraftwerke AG“.
- c) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der GP 800/5 („Platta“) – GB 92108 Fraxern – an MARTIN Ronja/GRABUSCHNIG Mathias.

**ERLEDIGUNG
DER TAGESORDNUNG**

zu Pkt. 01 der Tagesordnung) Eröffnung und Begrüßung.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu Pkt. 02 der Tagesordnung) Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu Pkt. 03 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über die Abgaben und Gebühren der Gemeinde Fraxern im Jahr 2016.

Über Vorschlag des Bürgermeisters werden die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2016 um 1,0% (Indexsteigerung) angehoben.

Unverändert bleiben folgende Abgaben/Gebühren/Entgelte:

- Gästetaxe
- HNr.-Tafeln
- Parkgebühr
- Elternbeitrag Kindergarten

Die Beschlussfassung über die Erhöhung der Abgaben, Gebühren und Entgelte 2016 und die Änderungen der jeweiligen Verordnungen erfolgt in allen Fällen einstimmig.

Im Detail sind die Abgaben und Gebühren für das Jahr 2016 in der einen wesentlichen Bestandteil dieser Niederschrift darstellenden „Gebührenliste“ ersichtlich.

zu Pkt. 04 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über die Stundensätze von Aushilfskräften und Maschinen im Jahr 2016.

Der Stundensatz für Aushilfsarbeiten (Handarbeit) orientiert sich am „Verrechnungssatz des Maschinenringes“ (gegenwärtig EUR 13,00/h).

Mit den betreffenden Personen ist die Vereinbarung zu treffen, dass die im Rahmen der Aushilfstätigkeit erzielten Einkünfte eigenständig zu veranlagern sind und für die darauf entfallende Steuer selbst aufzukommen ist!

Die Stundensätze für die Nutzung von gemeindeeigenen Gerätschaften werden ebenfalls um 1,0% angehoben:

Kompressor m. Schremmhammer	€ 18,93 / h (exkl.)
m. Bohrmaschine	€ 22,58 / h (exkl.)
Stampfer	€ 8,57 / h (exkl.)
Böschungsmäher	Stundensatz d. Maschinenringes

Die Beschlussfassung erfolgt in allen Fällen einstimmig.

zu Pkt. 05 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über den Beschäftigungsrahmenplan 2016.

Anzahl der Bediensteten

Funktionen der Gehaltsklasse 1 bis 6	1,78
Funktionen der Gehaltsklasse 7 bis 14	5,63
Funktionen der Gehaltsklasse 15 bis 18	
Beschäftigungsobergrenze gesamt	7,41

Zahlenmäßiges Verhältnis von Frauen und Männern

nach Dienstverhältnis

	Frauen	in %	Männer	in %	Gesamt
Beamte					
Angestellte	10	77	3	23	13
Angestellte i.h.V.	2	100			2
Summe	12	80	3	20	15

nach Funktionen

	Frauen	in %	Männer	in %	Gesamt
Gehaltsklasse 1 bis 6	7	100			7
Gehaltsklasse 7 bis 14	5	62,5	3	37,5	8
Gehaltsklasse 15 bis 18					
Summe	12	80	3	20	15

Der Beschäftigungsrahmenplan 2016 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

zu Pkt. 06 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2016.

Der Voranschlag der Gemeinde Fraxern weist für das Haushaltsjahr 2016 ein Volumen in der Höhe von 4,99 Millionen Euro aus. Im Vergleich zum Voranschlag 2015 bedeutet das eine Erhöhung von 3,5 Prozent.

Gemäß der jüngsten Prognose des Finanzministeriums werden sich die Gemeinden gegenüber dem Jahr 2015 auf einen Rückgang bei den Ertragsanteilen (in Vbg. rund -1,30%) einstellen müssen. Der Hauptgrund dafür ist bekannt. Die Steuerreform kostet die Gemeinden 220 bis 250 Mio. Euro pro Jahr.

Die Ertragsanteile sind die bedeutendste Einnahmequelle der Gemeinde. Eine Verringerung der Einnahmen aus den Ertragsanteilen (VA 16 minus EUR 16.000) – bei ständig steigenden Pflichtausgaben (speziell im Gesundheits- und Sozialbereich) – verschärft die Situation für den Gemeindehaushalt zunehmend.

Wie bereits in den Medien berichtet, wird die Spitals-Finanzierung neu geregelt – ein erster wichtiger Schritt, um die finanziellen Belastungen der Gemeinden zu mindern.

Die laufenden Einnahmen reichen nicht aus, um notwendige (zum Teil auch gesetzlich vorgeschriebene) Investitionen zu tätigen. Dazu gehören beispielsweise die Bereitstellung einer funktionierenden Wasserversorgung u. Abwasserbeseitigung, sowie eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung und das Pflichtschulwesen. Daher müssen Investitionen durch Darlehensaufnahmen finanziert werden, was sich wiederum in einer höheren Verschuldung niederschlägt.

Durch die Investitionen in den zurückliegenden Jahren (2012/13 „Schwimmersbodenweg“, 2014 Turnhalle MS Klaus/Weiler/Fraxern, 2014 Haus „Wilhelm“, 2014 Jagdhaus, 2012/13/14/15 WV + Kanalisierung „Orsanka“) beträgt der Schuldenstand der Gemeinde Fraxern zum Ende des Jahres 2015 rund 1,94 Millionen Euro.

Bedingt durch weitere Darlehensaufnahmen im Jahr 2016 (für das Projekt „Orsanka“ und die „Bedeckung Gebarungsabgang 2014“) wird der Schuldendienst das Budget auch in den kommenden Jahren – trotz Wegfall verschiedener Darlehen – auf hohem Niveau belasten.

Neben dem Abschluss des Projektes „Orsanka“ (EUR 220.000) bilden die Anschaffung eines Löschfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr (EUR 65.000 netto nach Abzug der Förderungen) und die Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeuges (EUR 80.000) die Schwerpunkte des Budgets 2016.

Der heute im Einsatz stehende Traktor ist mehr als 25jährig und mit den geleisteten Arbeitsstunden in einem Alter, in dem die Unterhalts- und Reparaturkosten ständig steigen sowie die Einsatzausfälle immer häufiger werden. Neben den in den vergangenen Jahren angefallenen Servicearbeiten entspricht der Traktor auch nicht mehr den heutigen Abgasnormen. Das Pflichtenheft für ein neues Fahrzeug soll durch eine Arbeitsgruppe erstellt werden.

Im Voranschlag 2016 bereits berücksichtigt sind erste Planungsarbeiten für die Instandsetzung der L69 im Bereich der Ortsdurchfahrt. Der Start für dieses Investitionsprojekt soll 2018 bis 2020 erfolgen.

Die geplanten Großinvestitionen „Erschließung Egg“ sowie „Schwarzdecken-sanierung Kugelweg“ werden verschoben. Dabei ist besonderes Augenmerk auf die Ziele der Raumplanung (Flächenwidmung und Erschließung) sowie die Fördersituation bei der Güterwegasphaltierung Bedacht zu nehmen.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2016 wird in der Fassung des vorliegenden Entwurfes einstimmig beschlossen.

zu Pkt. 07 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Beitrages für den Verdienstaufschlag der Mitglieder der FFW-Fraxern bei Schulungstagen.

Die Entschädigungsbeiträge für den Verdienstaufschlag der Mitglieder der FFW-Fraxern bei Schulungstagen wurden seit zwei Jahrzehnte nicht mehr angepasst und entsprechen in keiner Weise den zeitnahen Gegebenheiten.

Die FFW-Fraxern wird zu bedarfsgerechten Entschädigungszahlungen einen Vorschlag erarbeiten und diesen anschließend der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung unterbreiten.

zu Pkt. 08 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) der Gemeinde Fraxern.

Die Auflage des REK wurde von der Gemeindevertretung am 17.11.2014 beschlossen, wobei der Planentwurf samt Erläuterungen vom 24.11.2014 bis einschließlich 24.12.2014 öffentlich aufgelegt wurde. Nach Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen wird die vorliegende Endfassung des REK von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

Das REK ist ein Planungsinstrument der örtlichen Raumplanung und wird als Grundlage für weiterführende Planungen für das gesamte Gemeindegebiet erstellt. Es definiert die konzeptionellen raumbezogenen Vorstellungen der Gemeinde Fraxern für die nächsten 10 Jahre und stellt eine Vorstufe zum Flächenwidmungsplan und zum Bebauungsplan sowie für weitere projektbezogene Planungen dar.

zu Pkt. 09 der Tagesordnung) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich GP 36 und 40/1, KG Fraxern.

SUMMER Johannes und SUMMER Gerhard/Ulrike haben mit Eingabe v. 11.08.15 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich GP 36 und 40/1 – Umwidmung von Freifläche/Freihaltegebiet in Baufläche/Wohngebiet – eingebracht.

Es ist beabsichtigt, auf der neugebildeten GP 36 ein Wohnhaus zu errichten.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fraxern im Bereich GP 36 und 40/1, KG 92108 Fraxern, nach Maßgabe der Beschreibung und der planlichen Darstellung einstimmig beschlossen. Die Änderung umfasst die Umwidmung von Freifläche/Freihaltegebiet in BW Baufläche/Wohngebiet.

zu Pkt. 10 der Tagesordnung) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.

Bis zur Sitzung sind folgende Dringlichkeitsanträge eingelangt:

- a) Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines neuen Parkscheinautomaten für die Parkfläche „Kapeders“.
- b) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der Beteiligung an der Gesellschaft „Vorarlberger Kraftwerke AG“.
- c) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der GP 800/5 („Platta“) – GB 92108 Fraxern – an MARTIN Ronja/GRABUSCHNIG Mathias.

zu a) Bereits im Jahr 2002 wurde bei der Fa. Siemens ein Parkscheinautomat für die Parkraumbewirtschaftung „Kapeders“ angeschafft.

Die fortschreitende Digitalisierung drängt die traditionelle Bargeldzahlung als Zahlungsinstrument immer mehr in den Hintergrund.

Um auch die Nutzung neuer, schnellerer und komfortabler Bezahlverfahren zu ermöglichen – z.B. Kreditkarte, Smartphones, kontaktloses Bezahlen mit Karte – beabsichtigt die Gemeinde Fraxern die Anschaffung eines neuen Parkscheinautomaten.

Da nur das Gerät der Fa. Siemens alle Anforderungen erfüllt und dieses seine Praxistauglichkeit bereits auf den Festspielparkplätzen in Bregenz unter Beweis gestellt hat, erfolgt die Auftragsvergabe einstimmig – zu nachfolgenden Konditionen – an den Bieter Siemens AG Österreich, Innsbruck.

Pos. 1:	PSA Pecuni	EUR	4.250,00
Pos. 2:	Modul Kartenzahlung		3.100,00
Pos. 3:	Montage		<u>764,00</u>
	Summe netto	EUR	8.114,00
	MwSt. 20%		<u>1.622,80</u>
	Summe brutto	EUR	9.736,80
Pos. 4:	mtl. Kosten Paymentprovider	EUR	21,60
Pos: 5:	jährl. Wartung	EUR	240,00

Die Öffentlichkeit für die Gegenstände

- b) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der Beteiligung an der Gesellschaft „Vorarlberger Kraftwerke AG“.
- c) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der GP 800/5 („Platta“) – GB 92108 Fraxern – an MARTIN Ronja/GRABUSCHNIG Mathias.

wird durch die Gemeindevertretung ausgeschlossen. Die betreffenden Belange werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

zu Pkt. 11 der Tagesordnung) Genehmigung der Protokolle zu den Sitzungen v. 05.10.2015 bzw. 23.10.2015.

Die Genehmigung der Protokolle zu den Sitzungen v. 05.10.2015 bzw. 23.10.2015 wird einstimmig vertagt.

zu Pkt. 12 der Tagesordnung) Berichte des Bürgermeisters.

Der Vorsitzende erstattet keine Berichte.

zu Pkt. 12 der Tagesordnung) Allfälliges.

Bgm. MAYR Steve bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr.

Ende d. Sitzung: 20.00 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: